

Abriss bis auf den Keller



Auf Alt mach Neu



Familie Wittmer erwarb ein in die Jahre gekommenes 60er-Jahre-Haus in Waldesch, südlich des Koblenzer Stadtwaldes. Bis auf den Keller ließen sie das Gebäude abreißen und mit großzügigem Grundriss samt erstem Stock und halbem Dachgeschoss neu aufbauen.

Hier im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal, inmitten sanfter Hügel, Felder und Wälder, liegt das „Tor zum Hunsrück“. Das Dreieck zwischen Rhein und Mosel ist ein hübscher Fleck Grün, ideal für eine fünfköpfige Familie. Doch das baufällige alte Haus war zu eng und hatte zudem schlechte Energiewerte. Also machten die Bauherren Nägel mit Köpfen. Gesundes ökologisches Wohnen stand hierbei im Vordergrund – bei der Auswahl der Materialien achtete die

Familie auf Verträglichkeit, Raumklimaeigenschaften und Energieeffizienz. Die Planungen waren extravagant: Der wirklich „schräge“ Architektur-Entwurf „klappte“ den mehr oder weniger rechteckigen Grundriss des Abrisshauses zur Nordwestseite hin „auf“. So entstand Raum für ein spektakulär trichterförmiges Wohnzimmer, dessen Decke bis auf doppelte Geschosshöhe ansteigt – mit luftiger Galerie sowie gartenseitiger Vollverglasung. Hier flutet das Außenlicht hinein.

Blickfang im Holzrahmenbau
Die im Jahr 1858 gegründete Neubauer Ingenieurholzbau und Zimmerei GmbH aus Dörth, seit 2006 Mitglied im Dach-Komplett, errichtete die Holzrahmenbau-Hülle, deckte das Dach und baute die Fenster ein. Der auf schlüsselfertiges Bauen, Zimmerarbeiten und Innenausbau spezialisierte Architektur- und Meisterfachbetrieb begleitete zudem die mit viel Ausdauer erbrachten Eigenleistungen der Bauherren, wie zum Beispiel Technik und Ausbau.

In dieser konstruktiven Zusammenarbeit entstand in zwölf Monaten ein architektonischer Blickfang mit 221 Quadratmetern Wohnkomfort, drei schräg ineinander geschachtelten Pultdächern, großzügiger Balkonterrasse, überdachtem Abstellplatz und vorbildlicher Umweltbilanz. „Wir haben zwar viel in Eigenregie geschafft. Aber beim nächsten Mal würden wir wohl komplett schlüsselfertig bauen lassen. Sportsgeist hin oder her – Handwerksbetriebe haben nicht umsonst einen oder

mehrere Meister“, schmunzelt der Bauherr. Die Firma Neubauer beschäftigt unter anderem einen Architekten, einen Holzbauingenieur, einen Techniker, drei Meister, neun Gesellen und zwei Auszubildende.

Ökologisches Raumklima

Der überdachte Rohbau aus vorgefertigten Wandtafeln stand bereits nach zwei Tagen. Die Wandtafeln im Holzrahmenbau sind nach außen hin gemäß Energie-Einspar-Verordnung (EnEV) organisch mit Zellulose

Das 60er-Jahre-Haus war in einem Zustand, in dem man es nur noch mit enormen Aufwand hätte sanieren können. Daher beschlossen die Eigentümer den Abriss. Wie man sieht, hat es sich gelohnt: Unter den drei schräg ineinander geschachtelten Pultdächern entstand ein modernes, spannendes und energieeffizientes Gebäude.

Alles in einem Fluss: Die offene und moderne Lebensweise der Familie spiegelt sich auch im Wohnkonzept wider. Küche, Essbereich und Wohnzimmer gehen nahtlos ineinander über. Die in hellem Holz gearbeitete Galerie mit Bibliothek betont diese Philosophie nochmals.



gedämmt. Innen optimiert ein auf Schilfmatten angebrachter Lehmputz das Raumklima. Zum einen enthält Lehm keine Schadstoffe und schont die Umwelt: Er dämmt ebenfalls gut und erfordert wenig Energie bei Herstellung und Transport, da er örtlich verfü- und wiederverwertbar ist. Zum anderen erzeugt Lehm an der Innenwand einen Klimapuffer, der deutlich den Feuchtehaushalt verbessert. Die extravagante Holzdachkonstruktion gliedert sich in drei Pultdächer. „Alle drei ruhen auf einer relativ einfachen Balkenkonstruktion, die ebenfalls nach Energie-Einsparverordnung gedämmt ist“, erläutert Markus Vogt, Bauleiter beim ausführenden DachKomplett Betrieb Neubauer. „Unbezahlbar ist eine solch außergewöhnliche Dachlandschaft jedoch nicht.“

Abgegrenzter Schlaftrakt

Ein Tonziegeldach mit einer Neigung von 30° überspannt im Nordosten den klar abgegrenzten Schlaftrakt. Dieser besteht aus Elternzimmer, Bad, Arbeits-

raum und Gäste-WC im Erdgeschoss sowie drei Kinderzimmern und einem separaten Bad im ersten Stock. Zusätzlich ist in jedes Kinderzimmer ein halbes Holzbalkengeschoss (Empore) eingezogen. Jede Empore ist per Leiter zugänglich und dient als hochbettähnlicher Schlafbereich, sodass alle Kinderzimmer klar zwischen Schlafen und Wohnen trennen.

Galerie mit Spielecke

Das zweite, um 30 Grad geneigte Tonziegeldach bedeckt den „Südwestflügel“ des Hauses. Hier befinden sich der Koch und Essbereich im Parterre sowie Teile der in Höhe des ersten Stocks eingezogenen Galerie mit der Spielecke. Zwei Dachfenster lassen zusätzliches Außenlicht herein und verstärken den luftigen Eindruck. Weiträumiges Herz des Neubaus ist der zwischen beide Gebäudeteile eingefügte, fast dreieckige Wohnbereich samt Diele. Ihn überspannt ein asymmetrisches, zu zwei Seiten geneigtes und in sich leicht geknicktes Zinkdach.

Raumvollendet

Dominantes Stilmittel des zentralen Wohnbereichs ist die Raumdurchdringung: trichterförmig geweiteter Grundriss, auf hellen Holzbalken gelagerte Galerie samt Bibliothek und Spielecke. Im Parterre öffnet sich die Küche zum Essbereich, der nahtlos ans Wohnzimmer angrenzt. Über allem schwebt die in hellem Holz gearbeitete Galerie. Und die etwa 6 mal 6 Meter große Vollverglasung

öffnet sich zur Balkonterrasse samt Garten. Stützenfrei fließen Oben und Unten, Außen und Innen, Kinder- und Elternbereich in diesem Raumwunder ineinander. Das Ergebnis ist eine helle, freundliche Familien-Lounge. Der bereits vorhandene Ölkessel speist eine topmoderne Wandheizung. Zusammen mit dem neuen holzbefeuerten Heizkamin sorgt sie für komfortable Wärme bei niedrigem Energieverbrauch.

■ INFOS ZU DACHKOMPLETT

■ **Seit 17 Jahren steht DachKomplett** Baufamilien mit professioneller Beratung und Unterstützung in Sachen Dachausbau zur Seite. Das Markenzeichen ist die Rundum-Betreuung. Baufamilien oder Bauherren können die Auswahl und Koordination der verschiedenen Handwerksbetriebe einfach einem Betrieb ihres Vertrauens übergeben. Dieser DachKomplett-Mitgliedsbetrieb ist alleiniger Ansprechpartner, der nach vorgegebenen Wünschen der Bauherren die Zulieferer und Arbeiten steuert und kontrolliert. Das Motto heißt: Alles bequem aus einer Hand und doch für jede Arbeit einen Spezialisten.

■ **Unternehmen von DachKomplett** bieten eingehende Beratung zum Bauvorhaben; Empfehlung von kompetenten Betrieben in der Nähe, die das Qualitätssiegel tragen; Koordination und Kontrolle über die gesamte Bauzeit. In allen angeschlossenen Betrieben arbeiten qualifizierte und immer aktuell geschulte Mitarbeiter. Deutschlandweit haben sich über 400 Handwerksbetriebe und Verbände angeschlossen.

■ **Das Siegel „DachKomplett“** bürgt für sehr hohe Qualität von A wie Ausbau bis Z wie Zimmerer. Mehr Informationen erhält man hier: FGZH mbH, Eisenacher Str. 17, 80804 München, Telefon: 0 89/3 60 85-0, Internet: www.dachkomplett.de